

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 22 (1904)
Heft: 412

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, Les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Register du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Eine zweite Interessens-Gemeinschaft in der Farbstoff-Industrie. — Post. — Postes. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Luzern. Konkursamt Luzern. (2685)
Gemeinschuldner: Czecek, R. M., Kunsthändler, Grendelstrasse 10, in Luzern.
Datum des Schlusses: 26. Oktober 1904.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.
(B.-G. 196 u. 817.) (L. P. 196 et 817.)

Kt. Basel-Stadt. Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt. (2682)
Gemeinschuldnerin: Frau Messner-Wüstner, Anna, Inhaberin der Firma «A. Messner-Wüstner», Modengeschäft, Gerbergasse 1, in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 2. Juli 1904.
Datum des Widerrufs: 26. Oktober 1904.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
(B.-G. 267.) (L. P. 267.)

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (2672)
Aus dem Konkurs Blaser, Karl, Mineralwassergeschäft, in Zürich V, wird Montag, den 31. Oktober 1904, nachmittags punkt 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Seefeldstrasse 98 in Zürich V gegen bar öffentlich versteigert:
1 Lebensversicherungs-Police per Fr. 25,000 der Norwich-Union.

Kt. Luzern. Konkursamt Luzern. (2686 u. 2696/97)
Gemeinschuldner: Suter, Alois, Käse- und Landesproduktenhandlung, in Luzern.
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Dienstag, den 8. November 1904, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaale, Zürichstrasse Nr. 6, in Luzern.
Steigerungsobjekte:
a. Obligation Nr. 76 des Bankgeschäftes C. Sautier in Luzern von Fr. 1000, à 4%, mit Coupons pro 1904 u. ff.
b. 67 verschiedene Prämienobligationen.

Ausgeschlagene Verlassenschaft des Stirnimann, Franz, gewesener Bäckermeister, Hirschengraben Nr. 45, in Luzern.
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Dienstag, den 8. November 1904, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaale, Zürichstrasse Nr. 6, in Luzern.
Steigerungsobjekte:
a. Gültbrief von Fr. 4000, angeg. 19. Juli 1894, haftend auf Haus Nr. 553, mit Bäckerei, in Luzern.
b. Zwei Gültbriefe à Fr. 1200, angeg. 21. und 22. Juli 1894, haftend auf obiger Liegenschaft.
Vorgang des ersten Gültbriefes Fr. 46,800.

Ausgeschlagene Verlassenschaft des Stirnimann, Franz, gewesener Bäckermeister, Hirschengraben 45, in Luzern.
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Donnerstag, den 1. Dezember 1904, nachmittags 1 Uhr, im Gerichtssaale, Zürichstrasse Nr. 6, in Luzern.
Bezeichnung der zu versteigernden Liegenschaft:
Das Haus Nr. 553 mit Bäckerei (Hirschengraben Nr. 45), im Quartier Untergrund, in Luzern.
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 60,000.
Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 14. November 1904 an.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (2684)
Gemeinschuldner: Odenheimer, Emil, Inhaber der Firma «Confiserie Helvetia E. Odenheimer».
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Dienstag, den 1. November 1904, nachmittags von 1 1/2 Uhr an, im Ganthaus, Steinenthorstrasse 7, in Basel.
Verwertungsgegenstand: Diverse Geschäftsutensilien.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Anruf zur Forderungseingabe.
(B.-G. 295—297 u. 300.)
Sursis concordataire et appel aux créanciers.
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden angefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugehen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.
Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.
Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Bern. Gerichtspräsident von Laufen. (2691)
Schuldner: Meyer, Joseph, Buchbinder und Papierhandlung, in Laufen.
Datum der Bewilligung der Stundung: 25. Oktober 1904.
Sachwalter: Emil Bohrer, Betreibungs- und Konkursverwalter, in Laufen.
Eingabefrist: Bis und mit 18. November 1904 beim Sachwalter.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites.
(B.-G. 281 u. 282.) (L. P. 281 et 282.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzuzeigen.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sic, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerichteter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

Kt. Zürich. Konkursamt Andelfingen. (2540)
Gemeinschuldner: Weilenmann, Mathias, Zementer, von und in Henggart.

Datum der Konkurseröffnung: 30. September 1904.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 10. Oktober 1904, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes.
Eingabefrist: Bis und mit 5. November 1904.

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (2694)
Gemeinschuldner: Wagenknecht, Max, gewesener Wirt zum Freihof, an der Mühlebachstrasse Nr. 47, in Zürich V, angeblich von Kopenik, Reg.-Bezirk Potsdam (Preussen), hierorts unbekannt abwesend.
Datum der Konkurseröffnung: 12. Oktober 1904.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).
Eingabefrist: Bis 21. November 1904.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.
(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche und abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Solothurn. Konkursamt Kriegstetten in Solothurn. (2687)
Gemeinschuldner: Sigrüst & Zollinger, Kollektivgesellschaft, in Derendingen.
Anfechtungsfrist: Bis 8. November 1904.

Kt. Solothurn. Konkursamt Solothurn. (2692)
Gemeinschuldner: Müller, Urs Josef, Bäckermeister, von und in Solothurn.
Anfechtungsfrist: Bis 8. November 1904.

Kt. Schaffhausen. Konkursamt Schaffhausen. (2688)
Gemeinschuldner: Collaud-Reinhardt, Louis, gewesener Wirt zur «Germania» in Neuhausen.
Anfechtungsfrist: Bis 9. November 1904.

Verteilungsliste und Schlussrechnung. — Tableau de distribution et compte final.
(B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Kt. Solothurn. Konkursamt Solothurn. (2693)
Gemeinschuldner: Roth, J., Sohn, Uhrenfabrikant, in Solothurn.
Zehn Tage nach dieser Bekanntmachung wird das Konkursamt zur Verteilung schreiten.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.
(B.-G. 280.) (L. P. 280.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Ot. de Genève. Office des faillites de Genève. (2695)
Failli: Hauser, L. F., parqueterie, Petit-Lancy.
Délai d'opposition à la clôture: 8 novembre 1904.

Gläubigerversammlung: Montag, den 5. Dezember 1904, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zum Ochsen in Laufen.

Frist zur Einsicht der Akten: 10 Tage vor der Versammlung auf dem Konkursamt Laufen.

Kt. Basel-Stadt. *Konkurskreis Basel-Stadt.* (2683)

Schuldner: Schatzmann-Esslinger, Johann Heinrich, Baumeister, Inhaber der Firma «H. Schatzmann», St. Johannisring 93, in Basel.

Datum der Bewilligung der Stundung: 26. Oktober 1904.

Sachwalter: Konkursamt des Kantons Basel-Stadt.

Eingabefrist: Bis Freitag, 18. November 1904, beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 2. Dezember 1904, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, ebener Erde, rechts.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 22. November 1904 an auf dem Konkursamt.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.
(B.-G. 304.) (L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern. *Gerichtspräsident II von Bern* (als erstinstanzliche Nachlassbehörde). (2689)

Schuldnerin: Wenger-Fahrni, Verena, Negoziantin, Seidenweg 9^a, in Bern.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Freitag, den 4. November 1904, vormittags 10¹/₂ Uhr, vor dem Gerichtspräsidenten II von Bern (Amthaus, I. Stock, Zimmer Nr. 14).

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Zürich. *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung.* (2690)

Schuldnerin: Firma Epprecht & Co. Kolonialwarenhandlung, Plattenstrasse Nr. 27, in Zürich V.

Datum der Bestätigung: 7. Oktober 1904.

Kt. Basel-Stadt. *Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt.* (2681)

Schuldnerin: Frau Messner-Wüstner, Anna, Inhaberin der Firma «A. Messner-Wüstner», Modengeschäft, Gerbergasse 1, in Basel.

Datum der Bestätigung: 26. Oktober 1904.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1904. 25. Oktober. Die Firma Schmuziger & Co. in Aarau (S. H. A. B. Nr. 479 vom 30. Dezember 1903, pag. 1914) widerruft die an Carl Locher-Nusshaus erteilte Prokura.

Bezirk Baden.

25. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Froehlich & Cie. in Wiesenthal, Gemeinde Bergdietikon (S. H. A. B. Nr. 111 vom 28. Juli 1890, pag. 577) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Reinhard Froehlich und Arthur Froehlich, beide von Brugg, in Wiesenthal, Gemeinde Bergdietikon, haben unter der Firma Gebr. Froehlich in Wiesenthal, Gemeinde Bergdietikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1904 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Froehlich & Cie.» übernimmt. Natur des Geschäftes: Strickgarnzwirnerie. Geschäftsort: Wiesenthal b. Dietikon, Gemeinde Bergdietikon.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Yverdon.

1904. 25. octobre. La Société de Fromagerie et de Laiterie de Gressy, à Gressy (F. o. s. du c. du 29 juin 1883, n° 98, page 786), fait savoir que sa commission est actuellement composée de François Grin, président; Louis Perret, caissier, et Louis-Frédéric Auberson, secrétaire, tous à Gressy.

Genève — Genève — Ginevra

1904. 25. octobre. La raison J. F. Dunand, à Carouge (F. o. s. du c. du 4 novembre 1896, n° 302, page 1243), est radiée ensuite du décès du titulaire, survenu le 11 juin 1904.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison V^o J. F. Dunand, à Carouge, par la veuve du précédent, Madame Marie Estier, veuve de Jean-François Dunand, de Genève, domiciliée à Carouge. Genre d'affaires: Commerce de bonneterie, mercerie et rubannerie. Magasin: 14, Rue du Marché.

25. octobre. La raison H. Dépraz, pierrerie et sertissage, à Genève (F. o. s. du c. du 19 novembre 1891, n° 222, page 900), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

25. octobre. Suivant statuts révisés en dernier lieu en assemblée du 14 janvier 1904, il existe, sous la dénomination de Club des Grimpeurs, une société (régie par le titre XXVIII du C.O.), et dont le siège est à Genève. Elle a pour but d'organiser des courses, spécialement à la montagne, ainsi que de s'occuper de toutes choses s'y rapportant. Pour faire partie de la société, tout candidat doit adresser sa demande par écrit au comité, être présenté par un membre et remplir en outre les conditions prévues à l'art. 16 des statuts. Le droit d'entrée dans la société est fixé à fr. 5; les sociétaires paient une cotisation annuelle de fr. 8. Tout membre qui désire se retirer de la société doit adresser sa démission par écrit au président. On sort aussi de la société par exclusion prononcée dans les cas prévus aux statuts. La société est dirigée par un comité de 5 membres, nommés pour deux ans et rééligibles. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du trésorier. Les assemblées sont convoquées par avis spéciaux. Il n'est rien prévu dans les statuts en ce qui concerne la responsabilité individuelle des sociétaires à l'égard des engagements de la société. En cas de dissolution de la société, le total de l'actif réalisé sera attribué à une œuvre de bienfaisance. Le président est Fred. Daniel, domicilié aux Eaux-Vives, et le trésorier est Charles Plojoux, domicilié à Genève.

Étdg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 17839. — 25. Oktober 1904, 6 Uhr.

Gustav Scherff, Kaufmann,
Stuttgart (Deutschland).

Tee.

Regina

Nr. 17840. — 26. Oktober 1904, 8 Uhr.

Leonardo Quadri, Fabrikant,
Lugano (Schweiz).

Tabak und Zigaretten.

Le Prince

Nr. 17841. — 26. Oktober 1904, 8 Uhr.

Leonardo Quadri, Fabrikant,
Lugano (Schweiz).

Tabak und Zigaretten.



N° 17842. — 26. octobre 1904, 8 h.

Manufactures des glaces et produits chimiques de St-Gobain,
Chauny et Cirey,
Paris (France).

Glaces brutes, polies, en blanc ou argentées; verres bruts,
confés et moulés et tons autres produits de la société.
(Renouvellement et extension d'emploi de la marque française n° 616.)



N° 17843. — 22. octobre 1904, 8 h.

Achille Hirsch, Vigilant Watch Manufactory,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, objets scientifiques,
jonets et instruments de précision.

TRAVAIL

Nr. 17844. — 26. Oktober 1904, 12 Uhr.

Berner Chocolate-Fabrik Tobler & Co., A.-G.,
Bern (Schweiz).

Schokolade.



N° 17845. — 26 octobre 1904, midi.

Ch. Tsivily & Co, fabricants,
Caire (Egypte).

Cigarettes égyptiennes.



N° 17846. — 27 octobre 1904, 8 h.

Ed. Biedermann, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

Véda

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes — Divers.

Eine zweite Interessen-Gemeinschaft in der Farbstoff-Industrie. Der Interessen-Gemeinschaft Höchst-Cassella folgt jetzt in der chemischen Grossindustrie rasch eine zweite: zwischen der Badischen Anilin- und Soda-fabrik in Ludwigshafen und den Farbenfabriken vorm. Fr. Bayer & Co. in Elberfeld. Die «Leipziger Monatschrift für Textilindustrie» erhält darüber die nachstehende Mitteilung:

Vorbehaltlich der Genehmigung der beiderseitigen Generalversammlungen ist eine Verständigung zwischen der Badischen Anilin- und Soda-fabrik und den Farbenfabriken vormals Friedrich Bayer behufs Herbeiführung einer Betriebs- und Interessen-Gemeinschaft vereinbart worden. Durch diese Verständigung tritt keine Veränderung in dem Verhältnis der beiden Firmen zu ihrer Kundschaft ein, und bleibt auch im übrigen die Selbständigkeit der einzelnen Gesellschaften vollständig gewahrt.

Die «Frankfurter Zeitung» schreibt: Ueber die Art und Weise, wie die Interessen-Gemeinschaft geplant ist, liegt noch keine Mitteilung vor. Es muss also einstweilen dahingestellt bleiben, ob damit ein gegenseitiger

Kapitalaustausch verbunden ist, wie bei Höchst-Cassella, oder ob vielleicht die Gesamtgewinne der beiden Unternehmungen zusammengeworfen und nach einem bestimmten Schlüssel auf die einzelnen Gesellschaften repartiert werden, wie bei Dresdner Bank-Schaaffhäusern. In ersterem Falle müsste die Interessen-Gemeinschaft eine Kapitalerhöhung der beiden Gesellschaften zur Folge haben, während solche im letzteren Falle vermieden werden könnte.

Für die chemische Grossindustrie Deutschlands ist die Bildung der beiden Gruppen, von denen die eine die Höchster Farbwerke und die Firma Leopold Cassella & Co. und die andere die Badische Anilin- und Soda-Fabrik und die Elberfelder Farbenfabriken umfasst, von grösster Bedeutung, zumal sich der Gedanke anfrängt, dass auch zwischen diesen beiden Gruppen jetzt eine weitere Verständigung unschwer zu erreichen sein werde. Schon in den letzten Tagen war das Gerücht aufgetaucht, dass zwischen Ludwigshafen und Höchst eine Verständigung in bezug auf die gemeinschaftliche Preisfestsetzung für den von beiden Gesellschaften hergestellten synthetischen Indigo angestrebt werde. Ob tatsächliche Anknüpfungen nach dieser Richtung im Werke waren, lässt sich einstweilen nicht feststellen. Aber von den Elberfelder Farbenfabriken weiss man, dass sie zu Vereinbarungen mit anderen Unternehmungen sehr geneigt sind; von ihnen soll auch schon im vergangenen Jahr die Anregung ausgegangen sein, zwischen sämtlichen Gesellschaften der chemischen Grossindustrie Deutschlands eine Verständigung herbeizuführen. Man wird deshalb vermutlich nicht anzunehmen haben, dass die beiden jetzt gegründeten Interessen-Gemeinschaften in einen schroffen Gegensatz gegeneinander treten werden; vielmehr liegt die Annahme näher, dass sich daraus später vielleicht eine weitere Annäherung entwickeln wird.

Für die Farbstoff-Verbraucher, in erster Reihe also die Textilindustriellen, urteilt die «Leipziger Monatschrift», dürften diese Interessen-Gemeinschaften nicht von Vorteil sein.

— Post. Mit Noten vom 9. September und 17. Oktober d. J. erklärt die niederländische Gesandtschaft in Bern, im Namen ihrer Regierung, den Beitritt von Niederländisch Indien zu dem am 15. Juni 1897 in Washington abgeschlossenen Uebereinkommen betr. den Austausch von Briefen und Schachteln mit Wertangabe, gültig vom 1. März 1905 an.

Postes. Par notes des 9 septembre et 17 octobre 1904, la légation des Pays-Bas à Berne a informé le conseil fédéral, au nom du gouvernement des Pays-Bas, de l'adhésion des Indes néerlandaises, à partir du 1^{er} mars 1905, à l'arrangement conclu à Washington le 15 juin 1897 au sujet de l'échange des lettres et des boîtes avec valeur déclarée.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque d'Angleterre.		Banque de France.		Banca d'Italia.	
20 oct.	27 oct.	20 oct.	27 oct.	30 sept.	10 oct.
Encaisse métallique	27,923,565	27,073,401	Billets émis	53,842,020	52,986,350
Réserve de billets	26,382,470	24,989,525	Dépôts publics	7,612,795	8,185,686
Effets et avances	23,888,964	25,984,433	Dépôts particuliers	40,613,779	42,008,179
Valeurs publiques	14,812,849	14,934,270			
Encaisse métallique	3,711,522,160	3,708,865,177	Circulation de billets	4,315,329,110	4,290,320,375
Portefeuille	638,913,187	726,252,535	Comptes cour.	716,732,128	795,265,980
Moneta metallica	551,281,895	544,316,909	Circolazione	913,935,100	927,185,650
Portafoglio	320,300,581	317,099,781	Conti corr. a vista	82,064,646	89,588,137

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Gemäss bundesrätlichem Beschlusse soll, zur Beschaffung von Entwürfen für ein in La Chaux-de-Fonds zu erstellendes Postgebäude, unter den schweizerischen und den in der Schweiz niedergelassenen Architekten ein Wettbewerb veranstaltet werden, zufolge dessen hiemit zur Beteiligung an demselben eingeladen wird.

Ueber alles Weitere geben die Programme, welche von der Direktion der eidg. Bauten in Bern gratis zu beziehen sind, die notwendige Auskunft. (2314.)

Bern, den 29. Oktober 1904.

Schweiz. Departement des Innern.

(2314.) Brauerei.

Pacht, Beteiligung, Braumeister- od. Direktor-Posten

Tücht., langjähr., erfahr. u. theoret. gebild. Braumeister, erste Kraft, z. Z. techn. Leiter in renommierter deutscher Brauerei, mit nachweisbar best. Erfolg tätig, wünscht sich in obiger Eigenschaft zu verändern. Garantie für höchste Rentabilität durch höchstes Ausbeuten u. rationellste Geschäftsleitung. — Gefl. Offert. erbet. sub Chiff. Z J 9209 an Rudolf Mosse, Basel.



Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Bern.

Aargauische Bank in Aarau.

Wir kündigen hiemit unsere vom 16. Oktober 1901 bis 30. Dezember 1901 ausgegebenen

4 % ige Inhaber-Obligationen,

nämlich:

Serie M, Nr. 1 bis und mit 6 à Fr. 500

„ N, „ 1 „ „ „ 112 „ „ 1000

zur Rückzahlung auf 6 Monate, vom jeweiligen Ablauf der dreijährigen festen Anlagezeit hinweg und offerieren Neuanlage von den dann zum geltenden Bedingungen. [2216]

Die Verzinsung obgenannter Titel hört mit Verfluss der Kündigungsfrist auf.

Diese Obligationen werden, so lange Konvenienz, auch vor Verfall eingelöst.

Aarau, den 11. Oktober 1904.

Die Direktion.

Schweizerischer Bankverein.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

3 3/4 % Obligationen unseres Instituts

al pari, auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, auf drei bis fünf Jahre fest, mit nachheriger gegenseitiger sechsmonatlicher Kündigung. Basel, Zürich und St. Gallen, im Juni 1904.

(1520)

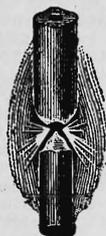
Die Direktion.

Kistenfabrik Zug, A.-G. in Zug.
Grösste u. billigste Bezugsquelle dieser Branche.Elektrische Kraftanlage. — Eigenes Bahn-
geleise. — Prompteste Bedienung.

Telephon-Ruf und Telegramm-Adresse:

(105.)

Kistenfabrik Zug.



G. A. Pestalozzi & Co.,

(1868,)

ZÜRICH

Schweizerische Lichtkohlenfabrik

erstellen **Lichtkohlen** für alle Arten von Nebenschluss- und Differenzialbogenlampen,

besonders für **Effektlampen**

Liliputlampen

Dauerbrandlampen

Scheinwerfer u. Projektionslampen u. s. w.

Man verlange Preislisten.



Appel aux créanciers.

II^{me} Publication.

Dans leur assemblée du 10 octobre 1904 les actionnaires de «LA UNION», société anonyme ayant son siège à Genève ont voté la dissolution et liquidation de la dite société et ont désigné le soussigné comme liquidateur (Feuille officielle suisse du commerce 1904, n° 403, page 1610).

En exécution des prescriptions de l'art. 665 C. O. il est fait sommation à tout créancier de produire ses titres de créance entre les mains du liquidateur soussigné.

Cie. „LA UNION“ en liquidation,

(2280)

le liquidateur:

J. Christin, 60, rue du Stand, GENÈVE.

Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee in Sursee

Die von der Generalversammlung für das Jahr 1903/1904 beschlossene Dividende von $4\frac{1}{2}$ % gleich Fr. 22.50 per Aktie, gelangt vom 1. November 1904 an bei den auf den Coupons angegebenen Zahlstellen spesenfrei zur Auszahlung. [2309]

Sursee, den 26. Oktober 1904.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

J. Fellmann.

Union-Brauerei A. G., Zürich U.

Wir bringen hiemit den Inhabern unserer Obligationen von Fr. 500 à $4\frac{1}{2}$ % zur Kenntnis, dass der am 31. Oktober 1904 fällige Coupon Nr. 2 mit Fr. 22.50, von heute an spesenfrei beim Schweizer Bankverein, Zürich I eingelöst werden kann. [2307]

Zürich, den 28. Oktober 1904.

Die Direktion.

Neue

Schokolade-Fabrik.

Kapitalisten oder Banken wird Gelegenheit geboten, sich an einer von tüchtigen Fachleuten, in der Zentralschweiz, unter günstigen Perspektiven neu zu gründenden

Schokolade-Fabrik,

welche als Spezialität **feinste Schweizer Milch-Schokoladen** nach neuestem Verfahren, für den Export produzieren wird, finanziell zu beteiligen. Hohe Rendite. — Vermittler verboten. — Nur mit seriösen Selbst-Reflektanten, welche ihre eventuelle Kapitalbeteiligung in der Anmeldung bereits fixieren, wird in Unterhandlung getreten. Absolute Diskretion wird zugesichert.

Schriftliche Offerten, versiegelt unter 1894 A B C 1895 an Haasenstein & Vogler, Basel. [2310]

Metallwarenfabrik Zürich

(1618,)

D. WIESER & Cie.

Metallplakate in einfacher und künstlerischer Ausführung, glatt und in Relief. Massenartikel. — Muster und Preislisten auf Verlangen franko.

Glühlampen I^a Qualität

der Bergmann-Elektrizitätswerke A.-G. (2084,)

Glühlampenfabrik Berlin

liefert franko verzollt und verpackt

A. Bosshart, Zürich I

vormalis Sponhelmer & Bosshart

Lintheschergasse 14. — Telephon 4684.

Preislisten u. Spezialofferten zu Diensten.

NB. Bei Bestellung gefl. Spannung, Kerzenstärke und Sockel angeben.

Kohlenstifte. — Elektr. Bedarfsartikel.

Die Zürcher Kantonalbank

nimmt Gelder an gegen ihre

[684]

3 $\frac{1}{2}$ % Obligationen,

in Stücken von Fr. 500, 1000 und 5000, kündbar nach 4 Jahren, auf den Inhaber oder auf den Namen lautend.

Basler Kantonalbank

(Staatsgarantie).

[1866]

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

3 $\frac{3}{4}$ % Obligationen unserer Bank

al pari, auf 3—5 Jahre fest, auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit nachheriger gegenseitiger dreimonatlicher Kündigung.

Basel, den 25. August 1904.

Die Direktion.

I^a komprimierte blanke Stahl-



Größtes Lager. — Prompte und billige Bedienung.

Affolter, Christen & Co., Basel.

Eisen und Stahle en gros.

(1700)

Lager elektrolytischer Kupferdrähte

von der Compagnie des Tréfileries du Hâvre in Paris, anciens Etablissements Lazare Weiller.

Kupfer, Messing, Stahl in Tafeln, Banden, Stangen, Draht u. Röhren. Aluminium, Nickel, Zink, Blei, Zinn.

(111)

H. Kleinert & Cie. in Biel.

CHOCOLAT.

Directeur technique

est demandé dans une importante fabrique. [2308]

Adresser offres sous E 34474 L à l'agence de publicité Haasenstein et Vogler, Lausanne.

RENSEIGNEMENTS COMMERCIAUX

André Piguet & Co

GENÈVE: 23, RUE DU RHÔNE

PARIS: 36, RUE SAINTS-CROIX-BRETONNEAUX

LYON: 5, RUE GENÈVE

MARSEILLE: 15, RUE FAVILLON

Seule agence suisse donnant les renseignements sur la France (Corse, Algérie et Tunisie comprises) sans supplément de prix.

TARIF DES CARNETS

calendriers pour la Suisse et la France et jusqu'à

complet rempli des bulletins:

10 bulletins. Fr. 18.— 100 bulletins Fr. 130.—

25 " " " 42.— 200 " " " 300.—

50 " " " 75.— 500 " " " 575.—

100 " " " 150.— 1000 " " " 1150.—

Pour tous autres pays demander les tarifs spéciaux

abonnés souscripteurs d'un carnet.

Adresser les ordres à M. G. GONTHIER-

LALLIER, case GENÈVE



Aufzüge (1692)

jeder Bauart.

Tüchtiger [2313]

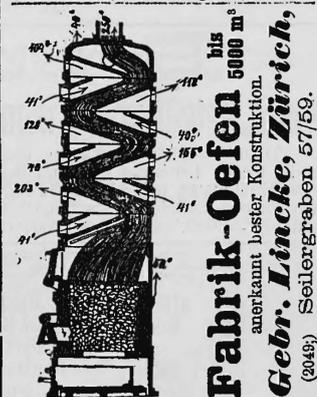
Papier-Reisender,

deutsch, französisch sprechend und eingeführt, sucht Stelle in leistungsfähiger Firma. Off. unter B J 4567 an Rudolf Mosse in Basel.

GESUCH.

Ein junger, solider Mann, der deutschen und französis. Sprache in Wort u. Schrift mächtig, sucht unter bescheid. Anspr. eine Stelle auf einem Bureau oder in einem Geschäft als Packer, Magazinier oder Ausläufer. Gute Zeugn. steh. zu Diensten. Offert. unter Z R 9192 an Rudolf Mosse in Zürich. [2312]

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich.



bis 5000 m
Fabrik-Oefen
anerkannt bester Konstruktion.
Gebr. Lincke, Zürich,
(2048) Seilergraben 57/59.

Fünf gebrauchte [2015]

Kassenschränke

hat sehr billig zu verkaufen

B. Schneider,

Gessnerallee 36, Zürich I.